



NEUES AUS DER NRW-TALENTFÖRDERUNG

24. Januar 2024

Hallo Max Mustermann,

"Chancengleichheit bedeutet, dass alle Kinder – egal wo sie wohnen, egal wie viel Geld ihre Eltern haben, egal wie gut oder wie schlecht es in ihrem Stadtteil und an ihren Schulen läuft – alles geboten kriegen, was das Leben zu bieten hat!"
Marcus Kottmann

Wir beginnen das Jahr 2024 mit einem Podcast!

Schulnoten, Lehrkräfte, Digitalisierung – Was können wir machen, um Chancen für möglichst viele junge Menschen zu verbessern? Marcus Kottmann, Leiter des NRW-Zentrums für Talentförderung, und Prof. Dr. Aladin El-Mafaalani, Soziologe und Bildungsforscher, führten ein Gespräch über Maßnahmen für mehr Bildungsgerechtigkeit in der Lebendigen Bibliothek in Bottrop. Eingeladen hatte Salon5, die Jugendredaktion von CORRECTIV. Unser Talent Aylin ist Jugendreporterin bei Salon5 und moderierte den Abend.

Hört gerne **hier** direkt rein,
oder auch bei **Spotify** und **Apple Podcasts**

Hier die wichtigsten Statements:

- ▣ Schulnoten bilden Leistung nur ungenügend ab, daher haben wir in der Talentförderung ein Leistungsbewertungssystem, das auch soziale Kompetenzen und ehrenamtliches Engagement einbezieht. (Kottmann)
- ▣ Was wir messen und wie wir messen, ist problematisch – die Softskills lernt man nicht in der Schule, die lernt man zuhause. (El-Mafaalani)
- ▣ Die Digitalisierung ist eine riesige Chance gegen die Ungleichheit im Bildungssystem. Es dürfte keine Schule geben, in der nicht systematisch mit digitalen Mitteln gelernt wird. (El-Mafaalani)
- ▣ Lehrkräfte sollten keine Schiedsrichter*innen, sondern Trainer*innen für die Jugendlichen sein – sie sollten jedes Kind auf die nächste Stufe bringen. (Kottmann)
- ▣ Gut läuft es, wenn eine Schule alle fünf Jahre nicht mehr wiederzuerkennen ist. (El-Mafaalani)
- ▣ Alles, was es in Schulen an zusätzlichen Angeboten zum Unterricht gibt, ist gut für junge Menschen und für die Gesellschaft. Schule ist ein Ort für alle Akteure, die die Jugendlichen nach vorne bringen wollen. (Kottmann)
- ▣ Die Schule muss zum Lebensort werden! Alles, was die Gesellschaft Positives zu bieten hat, sollten junge Menschen in der Schule lernen, angefangen von einem Musikinstrument, Sport und Bewegung über Botanik bis hin zur Gesundheitsförderung. (El-Mafaalani)
- ▣ Die Interessen von jungen Leuten sollten im Mittelpunkt stehen, es sollte einen 10-Punkte-Plan geben mit Dingen, die Kinder und Jugendliche in Deutschland gleichermaßen erlebt haben sollten. (Kottmann)
- ▣ Bildung sollte Chefsache werden, verbunden mit einem Sondervermögen. (El-Mafaalani)
- ▣ Wir haben in NRW ein Schulgesetz, in §1 steht das Recht auf individuelle Förderung – lassen Sie uns doch dieses Gesetz umsetzen! (Kottmann)
- ▣ Das Lehramtsstudium sollte dual werden, 2 Tage Uni, 3 Tage Schule; so wird das Studium schneller und zielgerichteter. (El-Mafaalani).

Folgt uns gerne auf [Instagram](#), [LinkedIn](#), [YouTube](#) und [Facebook](#)!

Herzliche Grüße aus Gelsenkirchen

*NRW-Talentförderung –
TEILHABE organisieren, POTENZIALE entfalten, TALENTE fördern*

Termine für Talente und Talentfördernde

Besucht uns gerne auch auf unserer Website. Im [Kalender](#) finden sich Termine und ergänzende Informationen.

Empfehl den Newsletter per Klick gerne weiter. Herzlichen Dank!

TEILHABE organisieren | POTENZIALE entfalten | TALENTE fördern



NRW-Zentrum für Talentförderung | Westfälische Hochschule | Bochumer Straße 86 | 45886 Gelsenkirchen

www.nrw-talentzentrum.de

Tel.: 0209 947 638 100 | E-Mail: info@nrw-talentzentrum.de

[Impressum](#)

Falls du diesen Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten möchtest, kannst du dich hier [abmelden](#).